Pressemitteilung

SIAMS 2020 #9 10. Juni 2020

**Die SIAMS im November? Nun, eine ganze Menge Leute warten darauf**

Nun, da sich die Gesundheitssituation zu entspannen beginnt, wollten die Organisatoren der SIAMS eine Bestandsaufnahme in Bezug auf die vermieteten Standplätze vornehmen und den Schleier über der November-SIAMS lüften.

**15% Stornierungen und eine Warteliste**

Als die Verschiebung der SIAMS zu Beginn der Gesundheitskrise angekündigt wurde, setzten sich die Organisatoren auf transparente Weise mit den Ausstellern in Verbindung und gaben ihnen die Möglichkeit, ihre Teilnahme an der SIAMS 2020 abzusagen, aber dennoch für 2022 ihren „traditionellen Platz” in den Hallen beizubehalten. *„Die meisten unserer Aussteller, die im November leider nicht teilnehmen können, haben uns bereits ihr Vertrauen für 2022 bezeugt”*, erklärt Account Managerin Laurence Roy. Rund 15% haben auf eine Teilnahme im November verzichtet, während viele neue Unternehmen um eine Teilnahme ersucht haben und dies auch weiterhin tun. Und nun zerbrechen sich die Organisatoren den Kopf!

**Wir erwägen, das Zelt zu entfernen**

Das Zelt belegt von den 11'500 m2 Standfläche ungefähr 1'000 m2. Um die negativen finanziellen Auswirkungen zu verringern, werden alle Aussteller, die bisher im Zelt untergebracht waren, in die Halle verlegt. Dies erlaubt uns, die Kosten zu verringern und dabei gleichzeitig die Qualität der Messe sicherzustellen. *„Sollten zahlreiche neue Unternehmen ausstellen wollen, können wir in Erwägung ziehen, ein kleineres Zelt aufzustellen, um sie unterzubringen”,* präzisiert Pierre-Yves Kohler.

**Eine erhebliche Belastung**

Auch wenn die Organisatoren das Lächeln nicht verlernt haben, muss doch festgehalten werden, dass nicht nur die Verkleinerung der Fläche, sondern auch die Erhöhung der Kosten aufgrund der Verschiebung erhebliche finanzielle Auswirkungen auf das Gesamtergebnis haben werden. Das Jahr 2020 ist für beinahe alle Menschen auf der Welt schwierig, und die Organisatoren von Messen und alle damit verbundenen Berufe bilden dabei keineswegs eine Ausnahme.

**Und die Gesundheitssituation?**

Derzeit hoffen alle Organisatoren und Aussteller, dass sich die Entspannung fortsetzt und es deshalb im November möglich sein wird, sich in freundschaftlicher Atmosphäre zu treffen, um Geschäfte zu tätigen. *„Heute müssen Unternehmen mehr denn je die Früchte ihrer Arbeit präsentieren und ihre Produkte und Dienstleistungen bekannt machen”*, fügt der CEO hinzu: *„Natürlich werden wir uns an die Richtlinien des Bundes halten und die erforderlichen sanitären Vorkehrungen treffen. Mehrere unserer Aussteller stellen Schutzlösungen her (hydroalkoholisches Gel, Dispenser, Visiere) und wir werden gemeinsam mit ihnen eine SIAMS ohne gesundheitliche Probleme organisieren. Und wenn die Welt Ende Jahr wieder durchstartet, dann mit einer super SIAMS im November!”*

**Aussteller in den Startlöchern**

*„Wir möchten unseren Ausstellern aufrichtig danken, die nie aufgehört haben uns in dieser für uns alle komplizierten Zeit zu unterstützen und zu ermutigen, eine hervorragende Novemberausgabe der Messe auf die Beine zu stellen. Sie freuen sich und warten ungeduldig darauf!”,* antwortet die Account Managerin auf die Frage nach der Stimmung bezüglich der Messe. Denn auch wenn das Unternehmen teilweise auf Kurzarbeit sein mag, so nur, um im Herbst mit der „Wiederbelebung der SIAMS” um so besser wieder in Gang zu kommen.

**So schnell wie möglich und so langsam wie nötig**

Nach seinen Befürchtungen in Bezug auf die weitere Entwicklung der Gesundheitssituation befragt, kommt der CEO zum Schluss: *„Wir arbeiten an allen Parametern, auf die wir Einfluss haben, um im November eine aussergewöhnliche SIAMS auf die Beine zu stellen. Was aber all die anderen Parameter wie die Gesundheitssituation betrifft, so können wir diese nur hinnehmen wie sie ist und hoffen, dass der Bundesrat die Veranstaltung genehmigt. Das Gegenteil würde katastrophale Folgen haben. Nun gilt es einfach, langsam und stetig, aber so schnell wie möglich voranzukommen. Wir werden alles im August definitiv festgelegt haben.”*

Alles über die Mikrotechnik – das ganze Jahr über: [www.siams.ch](http://www.siams.ch)

**Pressekontakt**

**FAJI SA |** Pierre-Yves Kohler, CEO | Rue industrielle 98 | CH-2740 Moutier

Tel. +41 32 492 70 10 | Mobile: +41 79 785 46 01 | [pierre-yves.kohler@faji.ch](mailto:pierre-yves.kohler@faji.ch)